



Pressemitteilung

Montag, 8. August 2022

Fahrbahnsanierungen entlang Falkenhorst, Theodor-Storm-Straße und Langenharmer Weg mit zeitweiser Vollsperrung

Norderstedt. Entlang der Straße Falkenhorst, der Theodor-Storm-Straße und des Langenharmer Wegs in Norderstedt finden ab Montag, 15. August, Straßenbauarbeiten statt: Die Straßen im Stadtteil Harksheide bekommen jeweils beziehungsweise teilweise eine neue Fahrbahndecke. Wegen der Sanierungsarbeiten, die in vier Bau- und Zeitabschnitte geteilt werden und voraussichtlich bis Sonntag, 28. August, dauern, werden die genannten Straßen zeitweise voll für den Autoverkehr gesperrt werden.

Die Arbeiten am ersten Bauabschnitt beginnen am Montag, 15. August, um 6 Uhr. Dann wird die Straße Falkenhorst zwischen der Falkenbergstraße und der Fritz-Reuter-Straße voll gesperrt. Diese Vollsperrung gilt voraussichtlich bis Freitag, 19. August (6 Uhr). Entlang des zweiten Bauabschnitts (Langenharmer Weg kurz vor der Hausnummer 128 bis kurz vor der Schleswig-Holstein-Straße) wird Dienstag, 16. August (6 Uhr), bis voraussichtlich Sonnabend, 20. August (6 Uhr), unter Vollsperrung gearbeitet.

In Bauabschnitt drei wird der Kreisel Langenharmer Weg inklusive der Einmündung zur Theodor-Storm-Straße von Montag, 22. August (6 Uhr), bis voraussichtlich Donnerstag, 25. August (4 Uhr) gesperrt. Der vierte Bauabschnitt umfasst die Straße Falkenhorst ab kurz vor der Einmündung zur Fritz-Reuter-Straße bis kurz vor der Emanuel-Geibel-Straße sowie die komplette Theodor-Storm-Straße. Dieser Bereich wird von Dienstag, 23. August (6 Uhr) bis voraussichtlich Sonntag, 28. August (6 Uhr), voll gesperrt. Umleitungsstrecken werden ausgeschildert.

Während der genannten Zeiten können die anliegenden Grundstücke inklusive der dann betroffenen Sackgassen Matthias-Claudius-Weg, Gorch-Fock-Weg, Fritz-Reuter-Straße und Klaus-Groth-Weg nicht mit dem Auto angefahren werden. Anwohner*innen, die auf Fahrten mit dem Auto angewiesen sind, müssen ihre Fahrzeuge rechtzeitig an anderer Stelle abstellen. Die Müllabfuhr ist von den Bauarbeiten nicht betroffen; die jeweiligen Entsorgungstermine werden eingehalten.

Bei zu schlechtem Wetter ist der Asphalteinbau nicht möglich. Regnet es stark, müssen die Asphaltarbeiten und die damit verbundenen Sperrungen verschoben werden.